

Landesamt
für Datenverarbeitung
und Statistik
Nordrhein-Westfalen



Statistische Berichte

Bestell-Nr. Q 13 3 9400
(Kennziffer Q 13 - j/94)

Unfälle bei Lagerung und Transport wassergefährdender Stoffe in Nordrhein-Westfalen 1994

Inhalt

	Seite
Vorbemerkung	4
Lagerungsunfälle	
1. Lagerungsunfälle 1990 – 1994 nach Stoffmengen und Stoffarten	5
2. Lagerungsunfälle 1994 nach Wasserschutzgebieten, Art der Unfallfolgen, Behälterwerkstoff sowie nach Stoffarten	6
3. Lagerungsunfälle 1994 nach Stoffart des Behälterinhalts, Rauminhalt der Behälter, Verwendungsbereich der Behälter, Behälterwerkstoff sowie nach Art der Lagerung	7
4. Lagerungsunfälle 1994 nach Behälterwerkstoff, beschädigtem Teil der Behälteranlage sowie nach der Unfallursache	8
5. Lagerungsunfälle 1994 nach Unfallursachen und Stoffarten	8
6. Lagerungsunfälle 1994 nach getroffenen Sofort- und Folgemaßnahmen sowie nach Stoffarten	9
7. Lagerungsunfälle 1994 nach Unfallfolgen und getroffenen Sofortmaßnahmen . . .	10
8. Lagerungsunfälle 1994 nach Unfallfolgen und getroffenen Folgemaßnahmen . . .	10
Transportunfälle	
9. Transportunfälle 1990 – 1994 nach Stoffmengen und Stoffarten	11
10. Transportunfälle 1994 nach Art des Transportmittels, Art der Unfallfolgen sowie nach Stoffarten	12
11. Transportunfälle 1994 nach Art des Transportmittels, Art der Unfallfolgen sowie nach der Unfallbeschreibung/-ursache	13
12. Transportunfälle 1994 nach Art des Transportmittels und Unfallfolgen	13
13. Transportunfälle 1994 nach getroffenen Sofort- und Folgemaßnahmen sowie nach Stoffarten	14
14. Transportunfälle 1994 nach Unfallfolgen und getroffenen Sofortmaßnahmen . . .	15
15. Transportunfälle 1994 nach Unfallfolgen und getroffenen Folgemaßnahmen . . .	15

Vorbemerkung

Aufgrund des Gesetzes über Umweltstatistiken in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. 3. 1980 (BGBl. I S. 311 ff.) in Verbindung mit Artikel 1 der Verordnung zur Änderung statistischer Rechtsvorschriften (Statistikbereinigungsverordnung) vom 14. 9. 1984 (BGBl. I S. 1247), zuletzt geändert durch die Statistikanpassungsverordnung (StatAV) vom 26. 3. 1991 (BGBl. I S. 846) sind ab 1975 jährlich die Unfälle bei der Lagerung und beim Transport wassergefährdender Stoffe zu erfassen.

Die Erhebungsbogen sind von der örtlichen Ordnungsbehörde, der Unteren Wasserbehörde oder der Polizei auszufüllen. Nach § 18 Abs. 4 des Landeswassergesetzes vom 4. 7. 1979 werden **alle** Unfälle mit wassergefährdenden Stoffen – unabhängig von der Größe des Lagerungs- bzw. Transportbehälters – erfaßt. Beschädigungen von Kraftstofftanks und/oder Betriebsmittelbehältern von Kraftfahrzeugen sowie Bilgenwasser aus Schiffen werden in dieser Veröffentlichungsreihe nicht nachgewiesen.

Folgende Tatbestände, die eine Gefährdung bzw. Schädigung des Wassers bewirken, sind demnach nicht Unfälle im Sinne dieser Statistik:

- Schadensfälle unbekanntes Hergangs (z. B. „Ölteppich“ auf einem Gewässer ohne feststellbare Verursacherin oder feststellbaren Verursacher),
- vorsätzliche Einleitungen von wassergefährdenden Stoffen,
- Straßenverkehrsunfälle, bei denen der Kraftstofftank des Fahrzeugs ausläuft,
- Austritt von Bilgenwasser aus Schiffen.

Zwischen der Summe von Einzelpositionen und der entsprechenden Gesamtzahl können bei m³-Angaben Rundungsdifferenzen auftreten.

Zeichenerklärung

(nach DIN 55 301)

- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden (genau null)

1. Lagerungsunfälle 1990 – 1994 nach Stoffmengen und Stoffarten

Merkmal Jahr	Einheit	Unfälle mit wasser- gefährdenden Stoffen ins- gesamt	Davon (mit)						
			anor- ganischen Stoffen	Heizöl und Diesel- kraft- stoffen	sonstigen Kraft- stoffen	Roh- öl, Altöl, sonstigen Mineralöl- produkten	sonstigen orga- nischen Verbin- dungen	ohne Angabe der Stoff- art	
Unfälle insgesamt	1990	Anzahl	382	21	257	12	73	15	4
	1991	Anzahl	333	22	236	11	46	11	7
	1992	Anzahl	311	13	206	10	61	17	4
	1993	Anzahl	310	11	225	9	45	15	5
	1994	Anzahl	219	17	153	7	32	8	2
darunter keinerlei Angabe zur Stoffmenge	1990	Anzahl	68	5	38	2	21	–	2
	1991	Anzahl	54	6	34	1	10	2	1
	1992	Anzahl	50	2	30	2	12	2	2
	1993	Anzahl	59	2	36	2	15	1	3
	1994	Anzahl	42	6	26	3	5	2	–
Unfälle mit Angaben zur gelagerten Stoffmenge	1990	Anzahl	204	8	149	6	29	11	1
	1991	Anzahl	183	11	131	5	25	8	3
	1992	Anzahl	169	8	116	5	27	12	1
	1993	Anzahl	158	8	122	2	16	10	–
	1994	Anzahl	115	7	82	1	20	5	–
Gelagerte Stoffmenge	1990	m ³	5 651	232	4 102	37	271	1 004	4
	1991	m ³	1 571	72	820	89	58	502	29
	1992	m ³	2 810	57	1 975	63	33	682	0
	1993	m ³	6 603	47	6 091	28	5	431	–
	1994	m ³	1 293	12	888	30	29	334	–
Unfälle mit Angaben zur ausgelaufenen Stoffmenge	1990	Anzahl	283	16	193	9	48	15	2
	1991	Anzahl	260	15	188	8	34	9	6
	1992	Anzahl	242	11	160	8	48	13	2
	1993	Anzahl	240	8	183	6	27	14	2
	1994	Anzahl	174	11	126	4	25	6	2
Ausgelaufene Stoffmenge	1990	m ³	389	30	156	6	106	86	4
	1991	m ³	228	27	101	1	20	66	12
	1992	m ³	158	37	79	1	11	30	0
	1993	m ³	223	13	85	3	8	114	0
	1994	m ³	158	10	133	0	5	9	1
Unfälle mit Angaben zur wiedergewonnenen Stoffmenge	1990	Anzahl	188	12	138	4	23	10	1
	1991	Anzahl	167	10	121	5	25	5	1
	1992	Anzahl	139	6	96	3	27	6	1
	1993	Anzahl	132	4	100	2	16	10	–
	1994	Anzahl	85	2	66	–	14	3	–
Wiedergewonnene Stoffmenge	1990	m ³	224	26	98	1	80	15	4
	1991	m ³	83	17	45	0	17	3	0
	1992	m ³	73	17	42	0	3	10	0
	1993	m ³	121	11	32	0	7	71	–
	1994	m ³	100	1	88	–	4	8	–
Unfälle mit Angaben zur nicht wiedergewonnenen Stoffmenge	1990	Anzahl	121	4	86	5	19	7	–
	1991	Anzahl	105	7	78	3	11	5	1
	1992	Anzahl	96	6	57	5	19	8	1
	1993	Anzahl	82	7	60	1	7	6	1
	1994	Anzahl	83	6	60	1	12	4	–
Nicht wiedergewonnene Stoffmenge	1990	m ³	144	3	50	1	21	71	–
	1991	m ³	63	10	29	0	3	13	8
	1992	m ³	51	6	19	0	6	19	0
	1993	m ³	62	2	17	0	1	42	0
	1994	m ³	40	7	30	0	1	1	–

2. Lagerungsunfälle 1994 nach Wasserschutzgebieten, Art der Unfallfolgen, Behälterwerkstoff sowie nach Stoffarten

Merkmal	Lagerungs- unfälle mit wasserge- fährdenden Stoffen insgesamt	Davon (mit)					ohne Angabe der Stoffart
		anorga- nischen Stoffen	Heizöl und Dieselkraft- stoffen	sonstigen Kraftstoffen	Rohöl, Altöl, sonstigen Mineralöl- produkten	sonstigen organischen Verbin- dungen	
Unfälle in Wasserschutzgebieten							
Unfälle nach Unfallort in einem Wasserschutzgebiet	24	–	19	–	4	1	–
davon in							
Zone I	–	–	–	–	–	–	–
Zone II	1	–	–	–	–	1	–
Zone III A	11	–	8	–	3	–	–
Zone III B	12	–	11	–	1	–	–
Unfälle in einem wasserwirtschaftlich – bedeutsamen Gebiet	10	–	8	–	1	1	–
– nicht bedeutsamen Gebiet	110	10	74	5	16	5	–
Überschwemmungsgebiet, sonstige Gebiete	15	1	8	–	5	–	1
Ohne Angabe zum Gebiet	60	6	44	2	6	1	1
Unfälle nach Art der Unfallfolgen							
Unfälle							
ohne Unfallfolgen	46	–	39	3	2	1	1
mit Unfallfolgen und zwar ¹⁾	155	14	102	4	27	7	1
Verunreinigung							
– des Bodens	110	5	81	3	18	3	–
– einer Kanalisation	41	8	24	2	5	2	–
– einer Kläranlage	4	1	3	–	–	–	–
– des Grundwassers	3	–	3	–	–	–	–
– eines Oberflächengewässers	46	4	29	–	9	3	1
Gefährdung oder Verunreinigung des Wassers einer Wasserversorgung	6	1	4	–	–	1	–
ohne Angaben zu Unfallfolgen	18	3	12	–	3	–	–
Unfälle mit Sekundärfolgen	16	4	8	1	3	–	–
Unfälle nach Behälterwerkstoff							
Stahl	125	2	95	2	23	3	–
Kunststoff	46	8	28	2	3	4	1
Sonstiger Werkstoff	9	3	3	2	1	–	–
Ohne Angabe zum Werkstoff	39	4	27	1	5	1	1

1) Mehrfachnennungen sind möglich

3. Lagerungsunfälle 1994 nach Stoffart des Behälterinhalts, Rauminhalt der Behälter, Verwendungsbereich der Behälter, Behälterwerkstoff sowie nach Art der Lagerung

Merkmal	Unfälle mit wassergefährdenden Stoffen insgesamt	Davon (bei)						ohne Angabe zur Lagerungsart
		unterirdischer Lagerung in		oberirdischer Lagerung in				
		doppel-	ein-	doppelwandigen Behältern	einwandigen Behältern		Flachbodentanks	
		wandigen Behältern	wandigen Behältern		im	ohne		
Auffangraum								

Unfälle nach Stoffart des Behälterinhalts

Anorganische Stoffe	17	1	1	1	–	6	1	7
Heizöl und Dieselmotorkraftstoffe	153	24	4	41	39	24	–	21
Sonstige Kraftstoffe	7	3	–	–	–	–	–	4
Rohöl, Altöl, sonstige Mineralölprodukte	32	4	4	4	2	11	–	7
Sonstige organische Verbindungen	8	–	1	–	–	5	1	1
Ohne Angabe zur Stoffart	2	–	–	–	–	–	–	2

Unfälle nach Rauminhalt der Behälter

Rauminhalt von ... bis unter ... m ³								
unter 2,5	70	2	3	15	10	27	1	12
2,5 – 10,0	45	9	2	11	14	7	–	2
10,0 – 100,0	48	15	3	11	11	6	–	2
100,0 und mehr	4	1	–	1	1	–	1	–
Ohne Angabe zum Rauminhalt	52	5	2	8	5	6	–	26

Unfälle nach Verwendungsbereich der Behälter¹⁾

Handel	16	4	–	4	1	4	–	3
Sonstiger gewerblicher Bereich	37	2	3	7	1	19	1	4
Privater oder nicht gewerblicher Bereich	50	8	4	10	14	9	–	5
Ohne Angabe zum Verwendungsbereich	34	1	1	5	1	4	1	21

Unfälle nach Behälterwerkstoff

Stahl	125	26	5	33	23	25	1	12
Kunststoff	46	1	3	9	10	17	1	5
Sonstiger Werkstoff	9	2	–	1	1	1	–	4
Ohne Angabe zum Werkstoff	39	3	2	3	7	3	–	21

1) ohne Unfälle, bei denen das Füllen des Behälters ursächlich war

4. Lagerungsunfälle 1994 nach Behälterwerkstoff, beschädigtem Teil der Behälteranlage sowie nach der Unfallursache

Merkmal	Unfälle mit wassergefährdenden Stoffen insgesamt	Und zwar war die Unfallursache ¹⁾						Unfälle ohne Angabe zur Unfallursache	
		Korrosion	mechanische Beschädigung	Brand/Explosion	menschliches Verhalten		sonstige Ursachen		Ursache beim Füllen
					Montagefehler	sonstiges			

Unfälle nach Behälterwerkstoff

Stahl	125	7	12	2	11	11	18	56	8
Kunststoff	46	1	7	2	6	5	8	15	2
Sonstiger Werkstoff	9	–	2	–	–	–	1	5	1
Ohne Angabe zum Werkstoff	39	1	4	1	7	5	12	6	3

Unfälle nach beschädigtem Teil der Behälteranlage

Unfälle mit Schäden und zwar mit Schäden an ¹⁾	89	7	22	4	5	3	11	29	8
Boden	11	1	5	2	–	–	2	1	–
Wandung	18	4	8	2	–	1	1	2	–
Auffangraum/-wanne	5	–	1	–	1	–	–	3	–
Fülleitung	11	2	1	–	1	–	2	4	1
Betriebsleitung	14	1	4	1	1	–	3	–	4
Entlüftungsleitung	3	–	–	–	1	–	–	2	–
Verbindungsleitung	10	–	6	–	1	–	1	1	1
Sicherheitseinrichtungen	14	1	1	–	–	–	1	11	–
sonstigen Anlageteilen	15	–	1	1	–	2	3	6	2
Unfälle ohne Schaden	68	1	–	–	11	13	12	30	1
Ohne Angabe zum Schaden	62	1	3	1	8	5	16	23	5

1) Mehrfachnennungen sind möglich

5. Lagerungsunfälle 1994 nach Unfallursachen und Stoffarten

Merkmal	Lagerungsunfälle mit wassergefährdenden Stoffen insgesamt	Davon (mit)					
		anorganischen Stoffen	Heizöl und Dieselkraftstoffen	sonstigen Kraftstoffen	Rohöl, Altöl, sonstigen Mineralölprodukten	sonstigen organischen Verbindungen	ohne Angabe der Stoffart
Korrosion	9	–	6	1	1	1	–
Mechanische Beschädigung	25	3	12	–	8	1	1
Brand/Explosion	5	–	1	–	2	2	–
Menschliches Verhalten	45	3	35	2	4	1	–
davon							
Montagefehler	24	2	21	1	–	–	–
sonstiges	21	1	14	1	4	1	–
Ursache beim Füllen	82	3	67	3	8	1	–
und zwar							
Füllen durch zu hohen Druck	7	–	7	–	–	–	–
Fehler beim Anschluß der Fülleitung	9	–	7	1	1	–	–
Versagen							
– der Überfüllsicherung	29	–	28	–	1	–	–
– des Füllstandanzeigers	5	–	5	–	–	–	–
menschliches Verhalten	19	2	10	2	5	–	–
sonstige Ursache beim Füllen	13	1	10	–	1	1	–
Sonstige Ursache	39	8	21	–	9	1	–
Ohne Angabe zur Unfallursache	14	–	11	1	–	1	1

6. Lagerungsunfälle 1994 nach getroffenen Sofort- und Folgemaßnahmen sowie nach Stoffarten

Merkmal	Unfälle mit wassergefährdenden Stoffen insgesamt	Davon (mit)					
		anorganischen Stoffen	Heizöl und Dieselmotorkraftstoffen	sonstigen Kraftstoffen	Rohöl, Altöl, sonstigen Mineralölprodukten	sonstigen organischen Verbindungen	ohne Angabe der Stoffart
Unfälle nach getroffenen Sofortmaßnahmen							
Unfälle ohne Sofortmaßnahmen	9	1	6	1	–	1	–
Unfälle mit Sofortmaßnahmen	209	16	146	6	32	7	2
und zwar ¹⁾							
Verhinderung weiteren							
– Auslaufens	125	10	82	5	22	6	–
– Ausbreitens	66	6	45	3	10	2	–
Umpumpen in andere Behälter	53	3	42	–	5	3	–
Aufbringen von Bindemitteln	134	7	101	5	17	3	1
Ausheben verunreinigten Materials	55	2	46	–	6	1	–
Einbringen von Sperren in Gewässern	49	5	32	–	9	2	1
weitere Sofortmaßnahmen	42	7	19	1	12	2	1
Ohne Angabe zu Sofortmaßnahmen	1	–	1	–	–	–	–
Unfälle nach getroffenen Folgemaßnahmen							
Unfälle ohne Folgemaßnahmen	57	4	39	3	8	2	1
Unfälle mit Folgemaßnahmen	121	7	88	2	20	4	–
und zwar ¹⁾							
Ausheben verunreinigten Materials	61	–	50	1	9	1	–
Abfuhr verunreinigten Materials zur							
– Deponie	38	–	29	1	7	1	–
– Verbrennung	6	–	4	–	2	–	–
– sonstigen Beseitigung	21	–	17	–	3	1	–
Abfuhr ohne Angabe zum Verbleib	12	1	9	–	2	–	–
Niederbringen von Grundwasserbeobachtungsrohren	9	–	9	–	–	–	–
Anlegen von Schürfruben	1	–	1	–	–	–	–
Errichten von Brunnen	3	–	3	–	–	–	–
sonstige Folgemaßnahmen	43	7	25	1	7	3	–
Ohne Angabe zu Folgemaßnahmen	41	6	26	2	4	2	1

1) Mehrfachnennungen sind möglich

7. Lagerungsunfälle 1994 nach Unfallfolgen und getroffenen Sofortmaßnahmen

Unfallfolgen	Lagerungsunfälle										
	ins-gesamt	ohne Sofortmaßnahmen	davon								ohne Angabe zu Sofortmaßnahmen
			zusammen	mit Sofortmaßnahmen							
				und zwar ¹⁾							
			Verhinderung weiteren	Um-pumpen in andere Behälter	Auf-bringen von Binde-mitteln	Aus-heben verun-reinigten Materials	Ein-bringen von Sperren in Ge-wässern	weitere Sofort-maß-nahmen			
			Aus-laufens	Aus-breitens							
Ohne Unfallfolgen	46	1	44	25	5	18	30	3	1	7	1
Mit Unfallfolgen und zwar ¹⁾	155	8	147	91	57	31	93	50	48	29	-
Verunreinigung											
– des Bodens	110	5	105	64	39	25	71	48	25	15	-
– einer Kanalisation	41	3	38	26	19	10	18	7	18	14	-
– einer Kläranlage	4	-	4	4	2	2	2	2	-	1	-
– des Grundwassers	3	-	3	3	2	1	1	3	1	1	-
– eines Oberflächengewässers	46	-	46	27	21	8	29	9	41	13	-
Gefährdung oder Verunreinigung des Wassers einer Wasserversorgung	6	-	6	6	3	3	4	3	1	1	-
Ohne Angabe zu Unfallfolgen	18	-	18	9	4	4	11	2	-	6	-

1) Mehrfachnennungen sind möglich

8. Lagerungsunfälle 1994 nach Unfallfolgen und getroffenen Folgemaßnahmen

Unfallfolgen	Lagerungsunfälle												
	ins-gesamt	ohne Folgemaßnahmen	davon									ohne Angabe zu Folgemaßnahmen	
			zusammen	mit Folgemaßnahmen									
				und zwar ¹⁾									
			Aus-heben verun-reinigten Mate-rials	Abfuhr verun-reinigten Materials		Grund-wasser-beo-bachtungs-rohre	An-legen von Schürf-gruben	Er-richten von Brun-nen	son- stige Folge-maß-nahmen				
			zur De-ponie	zur Ver-bren-nung	zur son- stigen Besei-tigung	ohne Angabe zum Ver-bleib							
Ohne Unfallfolgen	46	23	11	1	-	2	3	-	-	-	-	5	12
Mit Unfallfolgen und zwar ¹⁾	155	27	105	58	38	2	17	12	9	1	3	35	23
Verunreinigung													
– des Bodens	110	19	77	55	37	2	9	8	7	1	2	19	14
– einer Kanalisation	41	4	28	8	9	-	3	3	1	-	-	15	9
– einer Kläranlage	4	-	4	1	-	-	2	1	1	-	-	2	-
– des Grundwassers	3	-	3	3	1	-	-	2	1	1	2	2	-
– eines Oberflächengewässers	46	9	27	13	9	1	8	3	-	-	-	10	10
Gefährdung oder Verunreinigung des Wassers einer Wasserversorgung	6	-	4	4	1	-	3	-	1	-	-	-	2
Ohne Angabe zu Unfallfolgen	18	7	5	2	-	2	1	-	-	-	-	3	6

1) Mehrfachnennungen sind möglich

9. Transportunfälle 1990 – 1994 nach Stoffmengen und Stoffarten

Merkmal Jahr	Einheit	Unfälle mit wasser- gefähr- denden Stoffen ins- gesamt	Davon (mit)						
			anor- ganischen Stoffen	Heizöl und Diesel- kraft- stoffen	sonstigen Kraft- stoffen	Ro- öl, Altöl, sonstigen Mineralöl- produkten	sonstigen orga- nischen Verbin- dungen	ohne Angabe der Stoff- art	
Unfälle insgesamt	1990	Anzahl	161	21	80	8	21	28	3
	1991	Anzahl	159	20	89	9	20	21	–
	1992	Anzahl	165	21	85	18	17	22	2
	1993	Anzahl	116	9	69	6	16	14	2
	1994	Anzahl	119	19	65	8	19	8	–
darunter keinerlei Angabe zur Stoffmenge	1990	Anzahl	17	4	8	–	4	1	–
	1991	Anzahl	15	3	7	–	4	1	–
	1992	Anzahl	23	4	15	–	1	3	–
	1993	Anzahl	25	3	15	1	3	3	–
	1994	Anzahl	5	2	2	–	1	–	–
Unfälle mit Angaben zur beförderten Stoffmenge	1990	Anzahl	93	14	44	4	10	18	3
	1991	Anzahl	101	12	55	7	11	16	–
	1992	Anzahl	84	15	38	13	9	8	1
	1993	Anzahl	57	4	33	3	7	10	–
	1994	Anzahl	78	11	43	4	13	7	–
Beförderte Stoffmenge	1990	m ³	6 698	103	5 242	82	928	241	103
	1991	m ³	23 073	1 717	13 923	5 872	127	1 434	–
	1992	m ³	15 270	43	10 991	2 081	1 108	1 047	1
	1993	m ³	23 307	6	12 420	2 612	6 369	1 900	–
	1994	m ³	22 167	1 439	10 101	4 047	6 459	121	–
Unfälle mit Angaben zur ausgelaufenen Stoffmenge	1990	Anzahl	133	15	70	8	16	23	1
	1991	Anzahl	136	15	78	9	15	19	–
	1992	Anzahl	136	15	67	18	16	18	2
	1993	Anzahl	88	6	53	5	11	11	2
	1994	Anzahl	112	17	62	8	18	7	–
Ausgelaufene Stoffmenge	1990	m ³	312	9	68	48	168	18	0
	1991	m ³	474	35	108	295	1	35	–
	1992	m ³	153	6	47	66	7	25	1
	1993	m ³	219	5	126	80	1	7	0
	1994	m ³	679	439	208	2	13	17	–
Unfälle mit Angaben zur wiedergewonnenen Stoffmenge	1990	Anzahl	64	7	39	2	8	8	–
	1991	Anzahl	86	9	47	4	10	16	–
	1992	Anzahl	60	6	31	6	6	10	1
	1993	Anzahl	43	2	27	–	5	8	1
	1994	Anzahl	45	7	25	3	7	3	–
Wiedergewonnene Stoffmenge	1990	m ³	62	3	51	5	1	2	–
	1991	m ³	280	4	38	202	1	34	–
	1992	m ³	59	2	7	40	0	10	0
	1993	m ³	12	0	5	–	0	6	0
	1994	m ³	120	2	104	1	1	12	–
Unfälle mit Angaben zur nicht wiedergewonnenen Stoffmenge	1990	Anzahl	54	6	26	6	7	9	–
	1991	Anzahl	68	5	38	7	8	10	–
	1992	Anzahl	59	8	25	10	8	7	1
	1993	Anzahl	39	2	25	3	4	4	1
	1994	Anzahl	63	9	34	4	11	5	–
Nicht wiedergewonnene Stoffmenge	1990	m ³	222	1	5	42	167	7	–
	1991	m ³	161	0	67	93	0	1	–
	1992	m ³	38	1	18	13	4	2	1
	1993	m ³	201	3	118	80	0	0	0
	1994	m ³	528	424	87	1	11	5	–

10. Transportunfälle 1994 nach Art des Transportmittels, Art der Unfallfolgen sowie nach Stoffarten

Merkmal	Transportunfälle mit wassergefährdenden Stoffen insgesamt	Davon (mit)					ohne Angabe der Stoffart
		anorganischen Stoffen	Heizöl und Dieselkraftstoffen	sonstigen Kraftstoffen	Rohöl, Altöl, sonstigen Mineralölprodukten	sonstigen organischen Verbindungen	

Unfälle nach Art des Transportmittels

Straßenfahrzeuge	74	15	40	3	9	7	-
davon							
Tankfahrzeuge einschl. Silofahrzeugen	39	3	26	3	2	5	-
Fahrzeuge mit Aufsetztank	7	1	4	-	2	-	-
andere Lastkraftwagen	28	11	10	-	5	2	-
Eisenbahnwagen	5	2	1	-	1	1	-
Binnenschiffe	36	2	21	5	8	-	-
Seeschiffe	1	-	1	-	-	-	-
Luftfahrzeuge	-	-	-	-	-	-	-
Rohrleitungen	2	-	1	-	1	-	-
Ohne Angabe zum Transportmittel	1	-	1	-	-	-	-

Unfälle nach Art der Unfallfolgen

Unfälle							
ohne Unfallfolgen	13	4	5	1	-	3	-
mit Unfallfolgen	101	15	56	7	19	4	-
und zwar ¹⁾							
Verunreinigung							
- des Bodens	54	7	33	1	9	4	-
- einer Kanalisation	24	8	9	2	4	1	-
- einer Kläranlage	5	1	3	-	1	-	-
- des Grundwassers	2	-	2	-	-	-	-
- eines Oberflächengewässers	43	5	24	5	9	-	-
Gefährdung oder Verunreinigung des							
Wassers einer Wasserversorgung	3	1	1	1	-	-	-
ohne Angaben zu Unfallfolgen	5	-	4	-	-	1	-
Unfälle							
mit Sekundärfolgen	12	5	5	1	1	-	-

1) Mehrfachnennungen sind möglich

11. Transportunfälle 1994 nach Art des Transportmittels, Art der Unfallfolgen sowie nach der Unfallbeschreibung/-ursache

Merkmal	Unfallbeschreibung/-ursache ¹⁾						
	Unfall beim Fahren, Rangieren usw.	Mängel an			menschliches Verhalten (ohne Unfälle beim Fahren, Rangieren usw.)	sonstige Ursache	ohne Angabe zu den Unfallursachen
		Fahrzeugen		nicht fahrzeugseitigen Anlagen und Sicherheitseinrichtungen ²⁾			
		Behälteranlagen	Armaturen				

Unfälle nach Art des Transportmittels

Straßenfahrzeuge	33	11	10	2	30	12	1
davon							
Tankfahrzeuge einschl. Silofahrzeugen	13	5	8	1	16	7	1
Fahrzeuge mit Aufsetztank	2	–	2	1	2	1	–
andere Lastkraftwagen	18	6	–	–	12	4	–
Eisenbahnwagen	3	–	1	–	–	1	–
Binnenschiffe	1	–	8	–	26	6	1
Seeschiffe	–	–	–	–	–	1	–
Luftfahrzeuge	–	–	–	–	–	–	–
Rohrleitungen	–	–	–	–	–	1	1
Ohne Angabe zum Transportmittel	–	–	–	–	1	1	–

Unfälle nach Art der Unfallfolgen

Unfälle							
ohne Unfallfolgen	4	1	2	–	2	6	–
mit Unfallfolgen und zwar ¹⁾	33	9	15	2	53	15	3
Verunreinigung							
– des Bodens	26	9	6	1	24	6	1
– einer Kanalisation	11	2	3	1	11	3	2
– einer Kläranlage	2	–	1	1	1	1	–
– des Grundwassers	–	–	–	–	1	–	1
– eines Oberflächengewässers	7	2	7	–	28	9	1
Gefährdung oder Verunreinigung des Wassers einer Wasserversorgung	2	–	–	–	3	–	–
ohne Angaben zu Unfallfolgen	–	1	2	–	2	1	–

1) Mehrfachnennungen sind möglich – 2) Umschlagunfälle

12. Transportunfälle 1994 nach Art des Transportmittels und Unfallfolgen

Art des Transportmittels	Transportunfälle									
	insgesamt	ohne Unfallfolgen	davon							ohne Angabe zu Unfallfolgen
			zu-	mit Unfallfolgen						
				sammen	und zwar ¹⁾					
					Verunreinigung				Gefährdung oder Verunreinigung des Wassers einer Wasserversorgung	
des Bodens	einer Kanalisation	einer Kläranlage	des Grundwassers	eines Oberflächengewässers						
Straßenfahrzeuge	74	11	60	49	21	5	1	7	3	3
davon										
Tankfahrzeuge einschl. Silofahrzeugen	39	7	31	28	9	1	1	2	1	1
Fahrzeuge mit Aufsetztank	7	1	5	2	3	2	–	–	–	1
andere Lastkraftwagen	28	3	24	19	9	2	–	5	2	1
Eisenbahnwagen	5	2	3	2	1	–	–	1	–	–
Binnenschiffe	36	–	34	–	–	–	–	34	–	2
Seeschiffe	1	–	1	–	–	–	–	1	–	–
Luftfahrzeuge	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Rohrleitungen	2	–	2	2	1	–	1	–	–	–
Ohne Angabe zum Transportmittel	1	–	1	1	1	–	–	–	–	–

1) Mehrfachnennungen sind möglich

13. Transportunfälle 1994 nach getroffenen Sofort- und Folgemaßnahmen sowie nach Stoffarten

Merkmal	Transportunfälle mit wassergefährdenden Stoffen insgesamt	Davon (mit)					
		anorganischen Stoffen	Heizöl und Dieselmotoren	sonstigen Kraftstoffen	Rohöl, Altöl, sonstigen Mineralölprodukten	sonstigen organischen Verbindungen	ohne Angabe der Stoffart
Unfälle nach getroffenen Sofortmaßnahmen							
Unfälle ohne Sofortmaßnahmen	4	1	2	–	1	–	–
Unfälle mit Sofortmaßnahmen	112	18	62	8	16	8	–
und zwar ¹⁾							
Verhinderung weiteren							
– Auslaufens	74	8	41	7	11	7	–
– Ausbreitens	55	10	28	7	7	3	–
Umpumpen in andere Behälter	27	2	17	1	5	2	–
Aufbringen von Bindemitteln	64	7	40	5	8	4	–
Ausheben verunreinigten Materials	25	–	17	–	6	2	–
Einbringen von Sperren in Gewässern	30	3	21	3	3	–	–
weitere Sofortmaßnahmen	36	11	12	5	5	3	–
Ohne Angabe zu Sofortmaßnahmen	3	–	1	–	2	–	–
Unfälle nach getroffenen Folgemaßnahmen							
Unfälle ohne Folgemaßnahmen	21	7	8	1	4	1	–
Unfälle mit Folgemaßnahmen	64	7	43	2	7	5	–
und zwar ¹⁾							
Ausheben verunreinigten Materials	31	1	26	–	3	1	–
Abfuhr verunreinigten Materials zur							
– Deponie	31	1	25	–	3	2	–
– Verbrennung	5	1	3	–	–	1	–
– sonstigen Beseitigung	10	2	6	1	–	1	–
Abfuhr ohne Angabe zum Verbleib	6	1	3	–	1	1	–
Niederbringen von Grundwasserbeobachtungsrohren	–	–	–	–	–	–	–
Anlegen von Schürfgruben	–	–	–	–	–	–	–
Errichten von Brunnen	2	–	2	–	–	–	–
sonstige Folgemaßnahmen	23	3	15	1	3	1	–
Ohne Angabe zu Folgemaßnahmen	34	5	14	5	8	2	–

1) Mehrfachnennungen sind möglich

14. Transportunfälle 1994 nach Unfallfolgen und getroffenen Sofortmaßnahmen

Unfallfolgen	Transportunfälle											
	insgesamt	davon										
		ohne Sofortmaßnahmen	mit Sofortmaßnahmen									ohne Angabe zu Sofortmaßnahmen
			zusammen	und zwar ¹⁾						weitere Sofortmaßnahmen		
Verhinderung weiteren		Umpumpen in andere Behälter		Aufbringen von Bindemitteln	Ausheben verunreinigten Materials	Einbringen von Sperren in Gewässern	Auslaufens		Ausbreitens			
Ohne Unfallfolgen	13	–	13	10	5	4	10	–	–	4	–	
Mit Unfallfolgen und zwar ¹⁾	101	4	95	62	49	23	52	25	28	31	2	
Verunreinigung												
– des Bodens	54	1	53	33	25	14	38	22	5	12	–	
– einer Kanalisation	24	–	24	13	15	5	13	5	5	13	–	
– einer Kläranlage	5	–	5	5	3	2	3	1	1	1	–	
– des Grundwassers	2	–	2	2	1	1	1	1	–	–	–	
– eines Oberflächengewässers	43	3	38	29	24	9	15	2	25	15	2	
Gefährdung oder Verunreinigung des Wassers einer Wasserversorgung	3	–	3	2	2	1	3	1	1	2	–	
Ohne Angabe zu Unfallfolgen	5	–	4	2	1	–	2	–	2	1	1	

1) Mehrfachnennungen sind möglich

15. Transportunfälle 1994 nach Unfallfolgen und getroffenen Folgemaßnahmen

Unfallfolgen	Transportunfälle												
	insgesamt	davon											
		ohne Folgemaßnahmen	mit Folgemaßnahmen										ohne Angabe zu Folgemaßnahmen
			zusammen	und zwar ¹⁾								sonstige Folgemaßnahmen	
Ausheben verunreinigten Materials		Abfuhr verunreinigten Materials		Grundwasserbeobachtungsrohre	Anlegen von Schürftgruben	Errichten von Brunnen							
Ohne Unfallfolgen	13	3	5	–	1	1	1	1	–	–	–	2	5
Mit Unfallfolgen und zwar ¹⁾	101	18	58	31	30	3	9	5	–	–	2	21	25
Verunreinigung													
– des Bodens	54	6	43	30	28	3	4	4	–	–	2	12	5
– einer Kanalisation	24	4	14	8	6	–	1	1	–	–	1	10	6
– einer Kläranlage	5	1	3	1	1	–	–	–	–	–	–	2	1
– des Grundwassers	2	–	2	2	1	–	–	–	–	–	–	1	–
– eines Oberflächengewässers	43	10	15	2	2	–	6	1	–	–	1	9	18
Gefährdung oder Verunreinigung des Wassers einer Wasserversorgung	3	–	2	–	1	–	–	–	–	–	–	1	1
Ohne Angabe zu Unfallfolgen	5	–	1	–	–	1	–	–	–	–	–	–	4

1) Mehrfachnennungen sind möglich

Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen
Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf – Postfach 101105, 40002 Düsseldorf – Telefon (0211) 9449-01

Erschienen im Dezember 1995

Preis dieser Ausgabe 2,50 DM
Nachdruck, auch im Auszug, nur mit Quellenangabe gestattet